

Angeschlagene US-Bank mit weiterem Wertverlust

New York. Trotz zugesagter Finanzhilfen in Höhe von 30 Milliarden US-Dollar (rund 28 Milliarden Euro) durch elf US-Großbanken kommt die angeschlagene First Republic Bank nicht zur Ruhe. Am Freitag verlor die Aktie der kalifornischen Regionalbank an der Wall Street weiter stark an Wert, der Aktienkurs fiel zeitweise um mehr als 20 Prozent ab. Die Bank war durch den Zusammenbruch der Silicon Valley Bank (SVB) ins Straucheln geraten. Der SVB-Mutterkonzern, die SVB Financial Group, teilte am Freitag (Ortszeit) mit, bei einem Gericht in New York Gläubigerschutz nach US-Insolvenzrecht beantragt zu haben. (AFP/dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/447036.angeschlagene-us-bank-mit-weiterem-wertverlust.html>